

## STUBE Hessen – Exkursion

### Besuch der internationalen Kunstausstellung „#Art4GlobalGoals by Leon Löwentraut“

am 20. August 2019 von 13:45 bis 17:30 Uhr

Mainz

- Leitung:** Frau Eileen Paßlack, STUBE Hessen-Referentin  
Frau Claire Poinot, STUBE Hessen-Praktikantin
- Zielgruppe:** Studierende aus Afrika, Asien und Lateinamerika, die an hessischen Hochschulen studieren
- Lernziele:** Alternative Zugänge zu den Sustainable Development Goals erfahren; Kunst als vermittelnde Instanz erleben; kunsthistorisches, fachliches Wissen erfahren; Wahrnehmung von ästhetischen Exponaten; Wissen über Künstler/-innen, den Kontext, die Technik und das Material, die Funktionalität, den sozio-kulturellen Kontext der Künstler/-innen, die Bedeutung und Bekanntheit ihrer Werke usw.; Detailwissen zu einzelnen Themenbereichen in Form von Gruppenarbeiten erarbeiten und den anderen Teilnehmenden präsentieren; Mainz als Standort für Themen der Entwicklungszusammenarbeit und Nachhaltigkeit kennenlernen; weltpolitische Zusammenhänge verstehen; lokale und kommunale Auseinandersetzung mit den Sustainable Development Goals (SDG) erfahren; Bekanntheit der Entwicklungsziele steigern
- Teilnehmer/innen:** Für die Tagesveranstaltung haben sich insgesamt 30 Studierende bei STUBE Hessen angemeldet. Es nahmen 23 Studierende an der Exkursion teil, hiervon waren 11 weiblich und 12 männlich. 8 Studierende haben zum ersten Mal an einer STUBE-Veranstaltung teilgenommen. Insgesamt waren 14 Nationen bei der Tagesveranstaltung vertreten, aus 2 afrikanischen Ländern nahmen 2 Personen teil, aus 6 asiatischen Ländern 9 Personen, aus 4 MENA-Staaten 10 Personen und 2 Studierende aus zwei osteuropäischen Staaten.

#### Verlauf der Exkursion

Die Exkursion konnte wie im Veranstaltungsprogramm vorgesehen durchgeführt werden.

#### **13:45 – 17:30 Uhr: Besuch der internationalen Kunstausstellung „#Art4GlobalGoals by Leon Löwentraut“**

Zum Einstieg erlebten die Teilnehmenden in Form einer Führung die Ausstellung „Kraft der Farben“, die insgesamt über 800 Werke dreier weltbekannter Künstler zeigte: Friedensreich Hundertwasser, James Rizzi und David Gerstein. Weltweit erstmalig wurden Arbeiten der drei Künstler zusammen ausgestellt und in einen bunten Dialog gebracht. „Die Kraft der Farben“ zeigte Kunst voller Strahlkraft und ermöglichte den Teilnehmenden, in die faszinierenden Welten dreier Künstler einzutauchen, die sich die Farbvielfalt zu eigen gemacht haben und darüber ihre ganz persönlichen Geschichten erzählen. Jeder der drei Künstler steht für bunte Farben und fröhliche Kunst.

Im Anschluss an die Führung setzten sich die Studierenden in Gruppenarbeiten mit den Sustainable Development Goals (SDG) auseinander und hatten die Möglichkeit die Ausstellung #Art4GlobalGoals zu sehen. „Für eine bessere Welt bis 2030“ – das ist das Ziel der Kunstausstellung #Art4GlobalGoals des Künstlers Leon Löwentraut, die vom 5. Juli bis zum 25. August 2019 im Frankfurter Hof Mainz besucht werden konnte. Dabei wurden die „Global Goals“ – die 17 ambitionierten Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen und der Weltgemeinschaft – durch den Künstler Leon Löwentraut visualisiert. Die Ausstellung #Art4GlobalGoals soll die Welt in Aufbruchsstimmung versetzen. Das Ziel ist es, junge Menschen auf die 17 „Global Goals“ für nachhaltige Entwicklung der UN aufmerksam zu machen. Dass es eine Kunst ist, Ziele zu erreichen, kann in diesem Fall wortwörtlich genommen werden: So übersetzt die Ausstellung #Art4GlobalGoals – durch die Hand von Leon Löwentraut – die „Global Goals“ der UN

die Sprache der Kunst. Durch Gruppenarbeiten zu der visuellen und künstlerischen Interpretation der SDGs wurden die Teilnehmenden in die 17 nachhaltigen Entwicklungsziele eingeführt, analysierten globale Herausforderungen, diskutierten mögliche Konzepte nachhaltiger Entwicklung und erarbeiteten Möglichkeiten, wie und auf welchen Ebenen Wandel hin zu nachhaltiger Entwicklung gestaltet werden kann.

Abschließend bedankte sich die Exkursionsleiterin bei dem Engagement und der Bereitschaft der Teilnehmenden für die Pünktlichkeit und das gezeigte Interesse. Die Auswertung der Tagesveranstaltung erfolgte ebenfalls am Ende des Vortrags.

### **Verwendete Methodik**

Die Besichtigung der Ausstellung verschiedener Künstler beinhaltete eine Führung. Gestaltet wurde die Führung durch eine sprachliche Vermittlung. Darüber hinaus kamen auch Aspekte wie Zeigen und Wahrnehmen sowie mobile (Führen+Folgen; Gehen) und stationäre (im Halbkreis, im Haufen usw. stehen) Phasen zum Einsatz. Die Vermittlerin der Führung nutzte Methoden wie die Beschreibung des relevanten Objekts, Vergleiche mit anderen Objekten, Herausstellung der Bedeutung und (ästhetischen) Schönheit des Objektes sowie der Einordnung des Objekts in seinen jeweiligen historischen und kulturellen Kontext. Das vermittelte Wissen konnte von den Teilnehmenden dadurch stärker strukturiert angeeignet werden. Die Ausstellung #Art4GlobalGoals beinhaltete zudem filmische Darstellungen. Während als auch nach den Ausstellungen und der Führung gab es die Möglichkeit Fragen zu stellen.

### **Eindrücke aus der Auswertung**

- Die Welt braucht noch bessere Bildung (Education)
- Die Vereinten Nationen (UN) haben viel Geld für eine abstrakte Interpretation der Ziele ausgegeben. Wahrscheinlich, um die Menschen auf die Ziele aufmerksam zu machen?
- Ich nehme viele verschiedene Farben mit, um sie zu mischen und um wieder andere Farben für die Welt zu geben
- Die Abschlussdiskussion war super, insbesondere die interessanten Meinungen.
- Solche Tagesveranstaltungen sind immer praktisch
- War entspannend und hat meine Wünsche erfüllt
- Über Kunst und Künstler, Pop-Art, Visionen der Künstler über die Zukunft, Umwelt und SDG
- Das Thema „SDG“ war neu für mich
- Ich interessiere mich für Kunst und die Veranstaltung war sehr kreativ, man kann Kunst sehen und gleichzeitig etwas Neues lernen
- Mir hat die freundliche Atmosphäre der Leiterin gefallen
- Schön, dass wir mal STUBE- Veranstaltung außerhalb eines Tagungsraumes haben. Ich finde es auch schön, dass STUBE auch Programme während der Ferien organisiert, die auch nicht in meinem Klausurphasen sind
- Was mir gefallen hat, dass alles gut organisiert ist
- Die gesamte Idee der Veranstaltung. Wenige Worte, so viel Inspiration. Danke nochmals für die Möglichkeit, an so einer Veranstaltung teilzunehmen

27. August 2019

Eileen Paßlack

STUBE Hessen-Referentin